

Ergebnisse im Überblick

Die Akteure bestätigen eine positive Entwicklung der Gesundheitsregion und schätzen den Beitrag des Clusters.

- Die Kennzahlen zeigen: Die Gesundheitsregion hat eine entscheidende Bedeutung für Beschäftigung und Wachstum.
- Die Relevanz der Gesundheitsregion in der politischen Diskussion nimmt zu.
- Das Cluster hat zu einem höheren Vernetzungsgrad der Akteure beigetragen.
- Der gesamte Wertschöpfungskreislauf bildet sich im Cluster ab.
- Die Sichtbarkeit des Clusters könnte verbessert werden und das Profil des Clusters schärfer herausgearbeitet werden.

Beurteilung des Masterplans Gesundheitswirtschaft von 2014

- Der Masterplan hat für die letzten Jahre die richtigen Schwerpunkte gesetzt.
- Die Handlungsfelder haben einen identitätsstiftenden Charakter.
- Die Zuschnitte der Handlungsfelder sollten neu überprüft werden.

Zufriedenheit mit den Strukturen und der Arbeitsweise des Clusters

- Das hauptamtliche Clustermanagement war zentral für den Erfolg.
- Die Gremien haben sich insgesamt bewährt.
- Die Arbeitsstrukturen sollten flexibler werden.

Themen der Rückschau

Entwicklung der Gesundheitsregion in den letzten fünf Jahren und der Beitrag des Clusters

1.

Beurteilung des Masterplans von 2014

2.

Zufriedenheit mit den Strukturen und der Arbeitsweise des Clusters

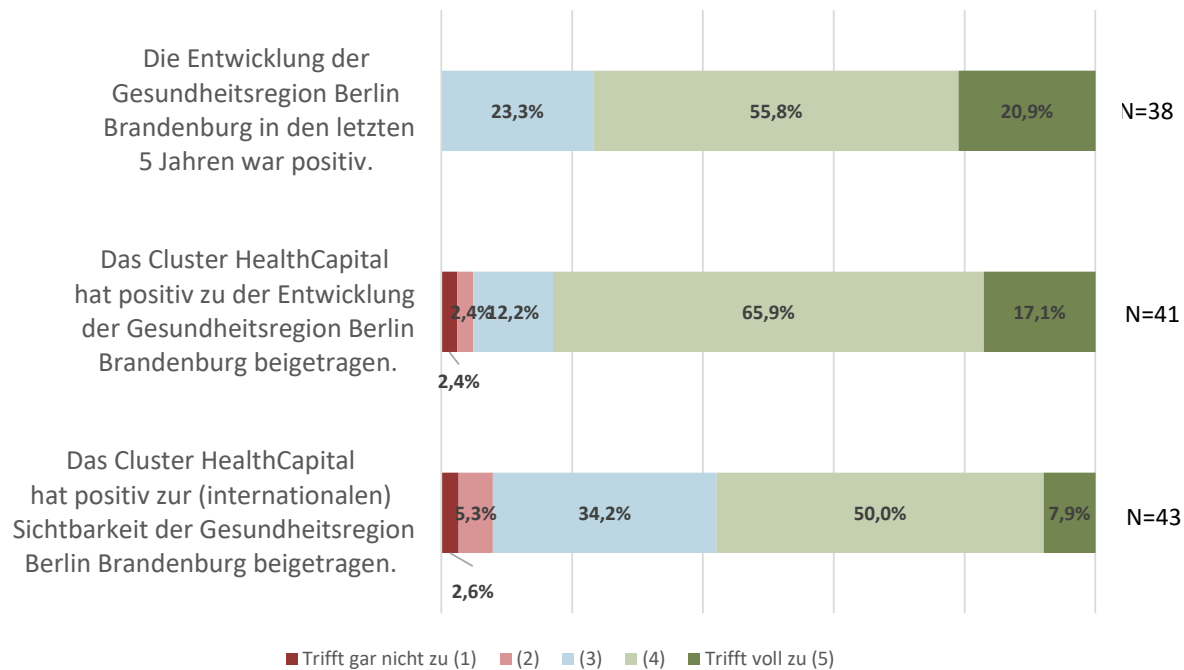
3.

Trends und Schwerpunktthemen, die zukünftig eine stärkere Rolle spielen sollen

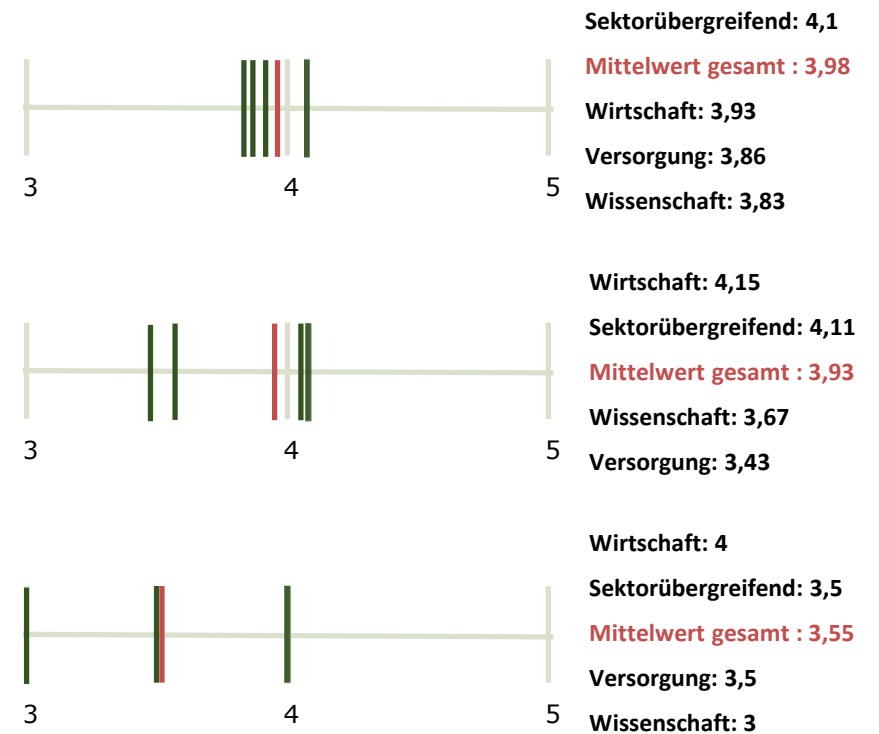
4.

1. Die Gesundheitsregion ist für die Hauptstadtregion von herausragender Bedeutung und hat sich positiv entwickelt.

Gesamtergebnis:



Mittelwerte nach Stakeholdergruppe:



1. Die Gesundheitsregion ist für die Hauptstadtregion von herausragender Bedeutung und hat sich positiv entwickelt.

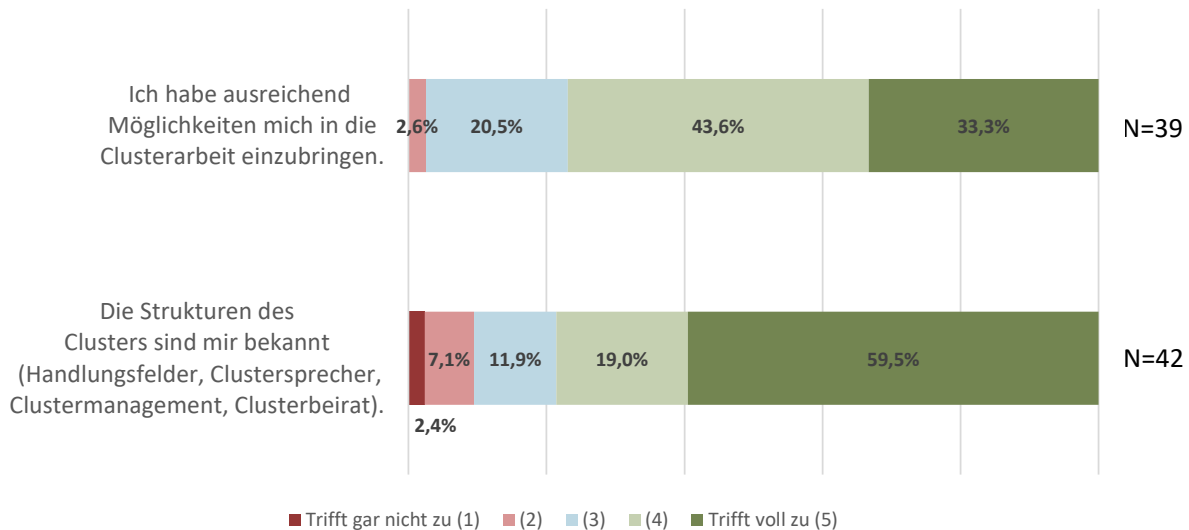
Einschätzungen aus den explorativen Gesprächen:

- Die Kennzahlen zeigen: Entscheidende Bedeutung der Gesundheitsregion für Beschäftigung und Wachstum
- Zunahme der Wichtigkeit in der politischen Diskussion
- Höherer Vernetzungsgrad der Akteure innerhalb des Cluster
- Abbildung des gesamten Wertschöpfungskreislauf im Cluster
- Start-Ups haben an Bedeutung gewonnen

- Bisher nicht gelungen: Entwicklung einer größeren übergreifenden Vision, aber Grundvoraussetzungen wurden geschaffen
- Die Sichtbarkeit in der Region sollte verbessert werden
- Der internationale Auftritt und Anspruch könnte selbstbewusster sein

3. Die engagierten Akteure kennen die Clusterstrukturen sehr gut.

Gesamtergebnis:



Unterschiede nach Stakeholdergruppe:

- **Möglichkeiten zur Beteiligung:** Die reinen Wissenschaftsorganisationen (3,6) stimmen am wenigsten zu, dass sie ausreichend Möglichkeiten zur Mitgestaltung haben.
- **Bekanntheit der Strukturen:** Die Akteure der Wissenschaft (3,33) sind zudem am wenigsten vertraut mit den Clusterstrukturen.